## Berechnungsmethoden für Brettsperrholz-Elemente mit Belastung in Scheibenebene

Für die Berechnung von BSP-Elementen mit Belastung in Scheibenebene existieren ebenfalls unterschiedliche Betrachtungsweisen. In einigen Zulassungen (z.B. [1]) erfolgt die Berechnung am Nettoquerschnitt, in anderen sind vor allem für die Schubbeanspruchung Festigkeitswerte für den Bruttoguerschnitt (z.B. [2]) angegeben. Eine weitere und hier verwendete Möglichkeit ist die Nachweisführung am Repräsentativen Volumen-Element RVE bzw. am Repräsentativen Volumen-Sub-Element nach [3][4].

Ein Wandelement wird gedanklich in RVE zerlegt. Ein RVE erstreckt sich über die Kreuzungsfläche benachbarter Bretter inklusive eventuell vorhandener Fugen und die Gesamtdicke der BSP-Scheibe  $t_{\text{CLT}}$ . Das RVE wird dann noch weiter in RVSE zerlegt. Ein RVSE besteht somit aus der Klebefläche als Symmetrieebene und den angrenzenden Brettern mit der Dicke t<sub>i</sub>\* (siehe Abb. 1).

Die Beanspruchung eines RVE erfolgt ausnahmslos in Scheibenebene (Normalkraft nx, Normalkraft nx, und Schubkraft n<sub>xv</sub>). Dies führt zu konstanten Spannungen und Dehnungen über die Dicke t<sub>cl.T</sub>.



Abb. 1: Definition des RVE und des RVSE eines BSP-Elements (links) und die angreifenden Kräfte am RVE (rechts)

## Referenzen

https://www.ihbv.at/wiki/ - IHBV Wiki

https://www.ihbv.at/wiki/doku.php?id=clt:design:plate\_loaded\_in\_plane:calculation\_methods&rev=1446125072

Last update: 2019/02/21 10:22 Printed on 2025/11/01 19:36

https://www.ihbv.at/wiki/doku.php?id=clt:design:plate loaded in plane:calculation methods

